

Germany-Hamburg: Investigation and security services

OJ S 203/2023 20/10/2023

Contract award notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Finanzbehörde Hamburg

Postal address: Gänsemarkt 36

Town: Hamburg

NUTS code: DE600 Hamburg

Postal code: 20354

Country: Germany

Contact person: Stuffer, Silja

E-mail: ausschreibungen@fb.hamburg.de

Telephone: +49 40428231386

Fax: +49 40427310686

Internet address(es):Main address: <https://hamburg.de/fb/>**I.2. Information about joint procurement**

The contract is awarded by a central purchasing body

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

Sicherheitsdienste in diversen Einrichtungen des Landesbetrieb Erziehung und Beratung (LEB)

Reference number: FB 2023000328

II.1.2. Main CPV code

79700000 Investigation and security services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Ausgeschrieben werden die Sicherheitsdienstleistungen in verschiedenen Einrichtungen des Landesbetriebes Erziehung und Beratung.

Der Landesbetrieb Erziehung und Beratung (LEB) ist der Jugendhilfeträger der Freien und Hansestadt Hamburg. Er betreut Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene in Einrichtungen im Rahmen einer Hilfs- oder Schutzmaßnahme nach dem Achten Buch Sozialgesetzbuch (SGB VIII – Kinder- und Jugendhilfe). Der Bestand an Einrichtungen, in denen Sicherheitsdienstleistungen zu erbringen sind, kann sich im Vertragszeitraum z.B. durch Schließung oder Neueröffnung von Einrichtungen oder dem Wechsel der in einer Einrichtung betreuten Zielgruppe verändern.

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: yes

II.1.7. Total value of the procurement

Value excluding VAT: 12 650 000,00 EUR

II.2. Description

II.2.1. Title

Los 1: Besondere Bewachungsaufgaben

Lot No: 1

II.2.2. Additional CPV code(s)

79700000 Investigation and security services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE600 Hamburg

II.2.4. Description of the procurement

Im Los 1 sind Bewachungsaufgaben mit besonderen Anforderungen zusammengefasst. Die besonderen Anforderungen ergeben sich aus der Art der Klientel in den Einrichtungen und dem damit verbundenen Dienstbetrieb. Der Auftraggeber (AG) sieht hier die Notwendigkeit, wegen des besonderen Personalbedarfs und der Steuerung der Dienstleistung im Dienstbetrieb einen Dienstleister mit besonderer Leistungsfähigkeit zu beauftragen.

Kinder- und Jugendnotdienst (KJND), Feuerbergstraße 43

Der KJND ist Teil des LEB. Seine Aufgabe ist es, Minderjährige in Krisensituationen aufzunehmen und zu betreuen. Hierzu gehören auch minderjährige Ausländer, die unbegleitet nach Deutschland eingereist sind und sich in Hamburg an den KJND wenden. Der KJND verfügt auf einem Gelände mit mehreren Gebäuden über 46 Plätze für die Inobhutnahme von Minderjährigen, über 25 Plätze (und bei Bedarf bis zu 44) Plätzen für die Erstaufnahme von minderjährigen unbegleiteten Ausländern sowie 2 Raumeinheiten, in denen Einzelbetreuungen von Minderjährigen mit besonderen Problemlagen erfolgen.

Für Einzelbetreuungen und besondere Sicherheitslagen ist eine kurzfristige Gestellung weiteren Personals erforderlich. Nach aktuellem Stand hat diese, nicht eindeutig quantifizierbare Zusatzleistung einen Umfang von ca. 65% des rund-um-die Uhr Jahresbedarfs einer Sicherheitsfachkraft.

Clearingstelle „Erstversorgung“, Tannenweg 11

In dieser Einrichtung werden bis zu 38 minderjährige, unbegleiteten Ausländer nach der Erstaufnahme im KJND (siehe oben) für einen durchschnittlichen Zeitraum von 3-6 Monaten betreut. Diese Minderjährigen sind der deutschen Sprache noch nicht mächtig; die Kommunikation erfolgt daher auch über Dolmetscher. Die Sicherheitsdienstleistung besteht darin, das Objekt und die darin befindlichen Personen in der Nacht zu schützen und in Notfällen bzw. bei Bedarf das in der Nachtbereitschaft am Standort befindliche pädagogische Personal zu alarmieren.

Clearingstelle, Jugendparkweg 58

In dieser Einrichtung werden bis zu 12 Minderjährige mit offensiv auffallendem Verhalten betreut. Die Sicherheitsdienstleistung besteht darin, das Objekt und die darin befindlichen Personen in der Nacht zu schützen und in Notfällen bzw. bei Bedarf das in der Nachtbereitschaft am Standort befindliche pädagogische Personal zu alarmieren.

„Zentrum für Alleinerziehende“ mit zwei Standorten: Hohe Liedt 67, Hamburg und Berner Chaussee 32

In diesen beiden Einrichtungsstandorten werden junge Frauen mit Kindern betreut. Der Bewachungsbedarf entsteht vor allem durch die Größe des Objektes und den Bedarf, das Objekt und die darin befindlichen Personen in der Nacht zu schützen und in Notfällen bzw. bei Bedarf das in der Nachtbereitschaft am Standort befindliche pädagogische Personal zu alarmieren. Bei diesen Einrichtungen soll möglichst nur weibliches Personal eingesetzt werden. Einrichtungen mit dem Schwerpunkt in der Betreuung von unbegleiteten, minderjährigen Ausländern nach der Einreise oder mit besonderem Betreuungsbedarf

In diesen Einrichtungen werden Minderjährige und ggf. auch volljährige junge Ausländer bis zu 21 Jahren betreut, die einer besonderen Unterstützung bedürfen. Es sind zum einen Personen, die erst kurze Zeit in Deutschland leben und Sprache und kulturelle Standards noch nicht erlernt haben. Zum anderen sind es Personen, die einer Unterbringung in einer Einrichtung bedürfen, die in ihrer Arbeit speziell auf ihre Herkunft aus ausländischen Krisengebieten ausgerichtet sind.

Der Bewachungsbedarf entsteht vor allem darin, das Objekt und die darin befindlichen Personen in der Nacht zu schützen und in Notfällen bzw. bei Bedarf das in der Nachtbereitschaft am Standort befindliche pädagogische Personal zu alarmieren.

II.2.5. Award criteria

Quality criterion - Name: Leistungskonzept / Weighting: 50

Cost criterion - Name: Angebotspreis / Weighting: 50

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

II.2. Description

II.2.1. Title

Los 2: Qualifizierter Pförtnerdienst

Lot No: 2

II.2.2. Additional CPV code(s)

79700000 Investigation and security services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE600 Hamburg

II.2.4. Description of the procurement

Im Los 2 sind Bewachungsaufgaben zusammengefasst, bei denen ein qualifizierter Pförtnerdienst in der Nacht erforderlich ist. Hierzu gehören:

Jugendwohneinrichtungen ohne nächtliche Anwesenheit pädagogischen Personals

In diesen Einrichtungen werden aktuell nur männliche, junge Menschen im Alter von 16-21 Jahren betreut. Die jungen Menschen verfügen bereits über ein Maß an Selbständigkeit, dass eine Anwesenheit von pädagogischem Personal in der Nacht und in der Regel am Wochenende nicht erforderlich ist. Die Sicherheitsdienstleistung besteht darin, das Objekt und die darin befindlichen Personen in der Nacht zu schützen und in Notfällen Polizei oder Rettungsdienste zu alarmieren.

Jugendgerichtliche Unterbringung

In der Jugendgerichtliche Unterbringung (Hofschläger Weg 1) werden Minderjährige und ggf. auch Volljährige bis zu 21 Jahren betreut, die sich in einem Strafverfahren befinden. Der Bewachungsbedarf entsteht vor allem darin, das Objekt und die darin befindlichen Personen in der Nacht zu schützen und in Notfällen bzw. bei Bedarf das in der Nachtbereitschaft am Standort befindliche pädagogische Personal zu alarmieren.

II.2.5. Award criteria

Quality criterion - Name: Leistung / Weighting: 50

Cost criterion - Name: Preis / Weighting: 50

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

II.2. Description

II.2.1. Title

Los 3 – Kinderschutzgruppe Plus, Eißendorfer Pferdeweg 40

Lot No: 3

II.2.2. Additional CPV code(s)

79700000 Investigation and security services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE600 Hamburg

II.2.4. Description of the procurement

In der KSG Plus werden Kinder im Alter von 6 -12 Jahren aufgenommen, die an einer überdurchschnittlichen psychischen Belastung oder einer nach ICD-10 diagnostizierten psychischen Störung leiden und aufgrund einer Kindeswohlgefährdung gem. § 42 SGB VIII in Obhut genommen worden sind. Alle Kinder weisen komplexe kinder- und jugendpsychiatrische Diagnosen auf, die sich im Betreuungsalltag durch schwere Störungen in der Impulskontrolle auszeichnen. Alle Kinder zeigten bereits vor Aufnahme massives gewalttätiges Verhalten, aufgrund dessen es zur Inobhutnahme in der KSG Plus kam. Sie wurden bereits vor der Aufnahme medikamentös behandelt; zum Teil musste die Medikation mit Aufnahme angepasst werden. Im Rahmen der Betreuungsprozesse gibt es (parallel zu erheblichen Sachbeschädigungen) auch regelmäßig gewalttätige Übergriffe auf pädagogische Fachkräfte:

Spucken ins Gesicht, Kratzen an Armen, Schläge ins Gesicht, Werfen mit Gegenständen gegen den Kopf, Boxen in den Rücken, den Bauch, den Unterleib und auf die Arme, Tritte gegen Schienbeine, gegen die Kniee, in die Waden, in den Rücken und in den Intimbereich, Bedrohung mit Messer und Glasscherben.

Hinzu kommt, dass sich die Kinder durch sich selbst bzw. ihr Verhalten massiv belasten, wenn sie bei gewalttätigem Handeln nicht begrenzt werden. Die Kinder bedürfen einer hohen Aufmerksamkeit, so dass trotz der geringen Anzahl an zu betreuenden Kindern die Gefahr und damit die psychische Belastung für das Personal entsteht, dass einzelne Kinder sich unbemerkt entfernen.

II.2.5. Award criteria

Quality criterion - Name: Leistungskonzept / Weighting: 70

Cost criterion - Name: Angebotspreis / Weighting: 30

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2023/S 101-311793](#)

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a prior information notice

Section V: Award of contract

Lot No: 1

Title:

Los 1: Besondere Bewachungsaufgaben

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

17/10/2023

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 6

Number of tenders received from SMEs: 4

Number of tenders received from tenderers from other EU Member States: 0

Number of tenders received from tenderers from non-EU Member States: 0

Number of tenders received by electronic means: 6

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: Securitas GmbH Sicherheitsdienste

Town: Hamburg

NUTS code: DE600 Hamburg

Country: Germany

The contractor is an SME: no

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Lowest offer: 1 325 000,00 EUR / Highest offer: 1 700 000,00 EUR taken into consideration

V.2.5. Information about subcontracting**Section V: Award of contract**

Lot No: 2

Title:

Los 2: Qualifizierter Pförtnerdienst

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract**V.2.1. Date of conclusion of the contract**

17/10/2023

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 7

Number of tenders received from tenderers from other EU Member States: 0

Number of tenders received from tenderers from non-EU Member States: 0

Number of tenders received by electronic means: 7

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: WEKO Sicherheitsdienste GmbH

Town: Hamburg

NUTS code: DE600 Hamburg

Country: Germany

The contractor is an SME: no

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Lowest offer: 670 000,00 EUR / Highest offer: 825 000,00 EUR taken into consideration

V.2.5. Information about subcontracting

Section V: Award of contract

Lot No: 3

Title:

Los 3 – Kinderschutzgruppe Plus, Eißendorfer Pferdeweg 40

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

17/10/2023

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 6

Number of tenders received from tenderers from other EU Member States: 0

Number of tenders received from tenderers from non-EU Member States: 0

Number of tenders received by electronic means: 6

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: Ex-Mil GmbH

Town: Hamburg

NUTS code: DE600 Hamburg

Country: Germany

The contractor is an SME: yes

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Lowest offer: 90 000,00 EUR / Highest offer: 115 000,00 EUR taken into consideration

V.2.5. Information about subcontracting

Section VI: Complementary information

VI.3. Additional information

- Die Angebote waren ausnahmslos elektronisch unter <https://bieterportal.hamburg.de> einzureichen. Die erforderlichen Unterlagen waren ebenfalls unter dieser Adresse abrufbar.
- Die Finanzbehörde behielt sich vor, von den Bietern auf gesonderte Anforderung entsprechende Bescheinigungen (steuerliche Bescheinigung zur Beteiligung an öffentlichen Aufträgen beziehungsweise Bescheinigungen in Steuersachen, Unbedenklichkeitsbescheinigungen der Krankenkasse, Bestätigung des Versicherers usw.) in aktueller Fassung abzufordern.
- Fragen von Bietern waren ausschließlich über die Bieterkommunikation unter <https://bieterportal.hamburg.de> zu stellen. Die dazugehörigen Antworten wurden ebenfalls dort veröffentlicht. Die Frist für Fragen von Bietern war den Vergabeunterlagen zu entnehmen. Danach eingehende Fragen wurden ggf. nicht mehr beantwortet. Die Finanzbehörde behielt sich vor, auch Fragen zu beantworten, die nach Ablauf der Frist eingingen.
- Eine bestimmte Rechtsform des Anbieters war nicht erforderlich. Im Falle von Bietergemeinschaften ist ein bevollmächtigter Vertreter, der die Bietergemeinschaft gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt, zu benennen. Die Bietergemeinschaft haftet

gesamtschuldnerisch. Es war zwingend die Erklärung der Bietergemeinschaft (Vergabevordruck Nr. 12) vollständig ausgefüllt dem Angebot beizufügen. Von jedem Mitglied einer Bietergemeinschaft sind die unter III.1.1 genannten einzureichenden Unterlagen ausgefüllt und unterschrieben einzureichen.

- Die Verantwortung für die Auswahl der Unterauftragnehmer und die Gestaltung der Unteraufträge liegt beim Auftragnehmer. Mit Angebotsabgabe war im Vordruck 05 – Angebotsvordruck – anzugeben, welche Teilleitung an einen Unterauftragnehmer vergeben wird.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer bei der Finanzbehörde

Postal address: Postfach 30 17 41

Town: Hamburg

Postal code: 20306

Country: Germany

E-mail: vergabekammer@fb.hamburg.de

Telephone: +49 40428231690

Fax: +49 40427923080

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Die Vergabestelle weist ausdrücklich auf die Rügeobliegenheit der Unternehmen/ Bewerber/ Bieter sowie auf die Präklusionsregelung gemäß § 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 1 bis Nr. 4 GWB hinsichtlich der Behauptung von Verstößen gegen die Bestimmungen über das Vergabeverfahren hin. § 160 Abs. 3 S. 1 GWB lautet: Der Antrag (auf Nachprüfung) ist unzulässig, soweit

1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,
2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 135 Abs.1 Nr.2 GWB. § 134 Abs. 1 Satz 1 GWB bleibt unberührt.

VI.5. Date of dispatch of this notice

17/10/2023